

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

30.4.1856 (No. 118)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 118.

Mittwoch den 30. April

1856.

Bekanntmachungen.

Nr. 10,278. Die Aufhebung des Pferdeausfuhrverbots betreffend.

Wir sind veranlaßt darauf aufmerksam zu machen, daß, nachdem das Verbot der Pferdeausfuhr zurückgenommen ist, auch eine Anzeige beim Verkauf eines Pferdes nicht mehr nöthig fällt.

Die im Tagblatt 1855, Nr. 101, verkündete Verfügung wird daher gleichfalls zurückgenommen.

Karlsruhe, den 26. April 1856.

Großh. Stadtamt.
v. Neubronn.

Es wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß vom 1. Mai l. J. anfangend die Personentaxen in der I. und II. Wagenklasse bei den Schnellzügen um ein Fünftel des seitherigen Betrags erhöht worden sind.

Die Reisenden, welche sich der Schnellzüge bedienen wollen, werden daher darauf aufmerksam gemacht, daß sie sich mit besondern hiefür bestimmten Billeten zu versehen haben.

Karlsruhe, den 27. April 1856.

Direktion der Großherzoglichen Verkehrs-Anstalten.

J. A. v. D.
S e i n a m.

Fischer.

Bekanntmachung.

Der Einband von 60,000 Exemplaren des ungefähr 4 Bogen, in klein Octav, starken neuen Katechismus für die evangelische Kirche des Großherzogthums soll in Soumission gegeben werden und zwar im Ganzen oder in Abtheilungen von je 10,000 Exemplaren.

Die näheren Bedingungen liegen auf dem Sekretariat der unterzeichneten Stelle zur Einsicht offen.

Die Soumissionen sind längstens bis Donnerstag den 15. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, verschlossen dahier einzureichen.

Karlsruhe, den 25. April 1856.

Großh. Evangelischer Oberkirchenrath.
v. Wollwarth.

vdt. Altfeist.

Versteigerung des Pulvermühl-Etablissements zu Ettlingen bei Karlsruhe.

Höherer Anordnung zur Folge wird das unten näher beschriebene Etablissement bei Ettlingen am **Dienstag den 27. Mai dieses Jahrs**, Vormittags 9¹/₂ Uhr, auf dem Platze selbst nochmals einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, und zwar zu Eigenthum.

Auswärtige Steigerer haben sich durch Vorlage von legalen Vermögenszeugnissen oder durch Stellung eines bekannten solventen Bürgen über Zahlungsfähigkeit auszuweisen.

Die Steigerungs-Bedingungen können auf dem Bureau der Zeughaus-Direktion, die Lokalitäten selbst aber an Ort und Stelle jederzeit eingesehen werden.

Beschreibung des Etablissements.

Das bisherige Pulvermühle-Etablissement, welches unmittelbar an der von Bulach nach Ettlingen führenden Straße, ganz in der Nähe der Stadt Ettlingen und des Bahnhofes liegt, faßt im Ganzen einen Flächen-Inhalt von 3 Morgen 3 Viertel 73 Ruthen badisches Maß, theils Wiefengelände, theils Garten und Hofraum.

Auf diesem Terrain stehen: ein zweistöckiges Wohnhaus, ein kleines Salpetermagazin, eine Kohlenhütte, ein Schoppen, ein Trockenhaus und ein Pulvermagazin, sowie zwei Brunnen.

Durch das Terrain fließt die Alb, über welche eine noch neue Brücke führt und der sogenannte Mühlkanal, mit welchem eine nutzbare Wasserkraft von 9 bis 10 Pferden verbunden ist.

Dieses Etablissement, welches jedoch nicht mehr zur Pulverfabrikation verwendet werden darf, würde sich bei der Nähe der Eisenbahn und bei der vorhandenen Wasserkraft zu verschiedenen Gewerbsrichtungen vortheilhaft eignen.

Karlsruhe, den 21. April 1856.

Großh. Badische Zeughaus-Direktion.

Koebel, Oberst.

Accordbegebung.

Die für das Jahr 1856 genehmigten Bauarbeiten an den Landesgestütsgebäuden zu Karlsruhe und Müppurr werden bis

Samstag den 3. Mai, Morgens 9 Uhr, bei unterzeichneter Stelle im Wege der öffentlichen Steigerung in Accord gegeben, und sind hiezu die

betreffenden Handwerksleute, als: Maurer-, Schreiner-, Anstreicher- und Zimmermeister eingeladen.
 Karlsruhe, den 28. April 1856.
 Großh. Bezirksbau-Inspection.
 E. Kuenzle.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse der ledig verstorbenen Marie Manz dahier werden am
 Mittwoch den 30. April 1856,
 Nachmittags 2 Uhr,
 in der Wohnung der Erblasserin, Querstraße Nr. 28, Frauenkleider, Bettung, Schreinwerk, ein Kanapee und sonstiger verschiedener Hausrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.
 Karlsruhe, den 26. April 1856.
 Großh. Stadtamtsrevisorat.
 Gerhard.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wagner. by. Adlerstraße Nr. 28 ist im Seitengebäude ein Logis zu vermieten, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Holzfall, und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Krum. by. Blumenstraße Nr. 2 ist ein auf die Straße gehendes Logis mit 3 Zimmern, Alkof samt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten.

Kieser. by. Hirschstraße Nr. 23, parterre, sind 2 elegant neumöblirte Zimmer, den 1. Mai beziehbar, zu vermieten.

Häfele. by. Kreuzstraße Nr. 5 ist im Hintergebäude im untern Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus und einer kleinen Speicherkammer, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

John Lampf. Milha. Langestraße Nr. 26, Sommerseite, ist eine sehr schöne und bequeme Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Alkosen, Küche, Kammer, Keller und allen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

Sumas. G. Sornbay. Neuthorstraße Nr. 13 ist der zweite Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in sechs großen Zimmern, zwei Alkosen und Bedientenzimmer im dritten Stock; auf Verlangen kann der ganze dritte Stock abgegeben werden. Das Nähere im untern Stock. Dasselbst sind auf den ersten Mai zwei Zimmer mit oder ohne Möbel im untern Stock an einen soliden Herrn zu vermieten.

3. by. v. Fische. Stephaniensstraße Nr. 6 sind zwei Wohnungen auf den 23. Juli zu vermieten, die eine enthält im zweiten Stock 5 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, Theil am Waschhaus; die andere im ersten Stock 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, Theil am Waschhaus und ein Zimmer im Seitenbau; auch können beide Wohnungen zusammen gegeben werden. Nähere Auskunft Neuthorstraße Nr. 17.

Ormal. 2. Waldhornstraße Nr. 30 ist eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern im zweiten Stock, sogleich oder auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten.

Stall kann dazu gegeben werden. Näheres Lammstraße Nr. 8 im Laden.

Waldstraße (neue) Nr. 60 sind zwei freundliche Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, auf den 23. Juli an eine solide Person gegen Bedienung abzugeben.

Zähringerstraße Nr. 76 ist ein möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Vor dem Ettlingerthor, dem gothischen Thurm gegenüber, ist im ersten Stock ein freundliches, möblirtes Zimmer auf den 1. Mai zu vermieten.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 48 ist sogleich ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermieten.

Logis zu vermieten.

Im innern Zickel Nr. 5 ist der zweite Stock, auf die Straße gehend, bestehend aus 5 ineinandergehenden Zimmern, nebst Magdzimmer, Küche, Keller, Speicher, Waschhaus und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. Juli zu vermieten; oder der dritte Stock bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, nebst Magdzimmer, Küche, Keller, Speicher, Waschhaus und allen sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Zimmergesuch.

Es werden auf den 1. Juni zwei schön möblirte, ineinandergehende Zimmer in der Langenstraße vom Marktplatz bis Waldstraße zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangaben wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungsgesuch.

Es wird sogleich oder längstens auf den 1. Juni eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, auf die Straße gehend, nebst den übrigen Bequemlichkeiten zu miethen gesucht. Näheres im Commissionsbureau von F. Schreiber, Kasernenstraße Nr. 7.

Wohnungsgesuch.

Auf den 23. Juli wird ein Logis von 4 bis 5 Zimmern, 2 bis 3 Dachkammern, Küche ic., sowie auf den 1. Juli 2 bis 3 Zimmer auf 4 Wochen zur Aufbewahrung von Möbeln zu miethen gesucht. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein braves, fleißiges und reinliches Mädchen gesucht; dasselbe muß Liebe zu Kindern haben und nähen können; es mögen sich nur solche melden, die gute Zeugnisse aufweisen können. Näheres Herrenstraße Nr. 4.

Inval.

by. Simon.

Bittel. by.

by. L. Peter.

2. 3mal G. Rieffl

by. Neimendinger.

by. Cyfrit.

Inval.

2. 3mal by.

by.

Ormal. 2. Th. Hermann

R. v. Sch. Amul. 3?

[Dienstgesuch.] Ein gebildetes Mädchen, evangel. Confession, welches in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist und bezüglich ihrer moralischen Aufführung die besten Zeugnisse aufweisen kann, wünscht bei einer evangelischen Herrschaft eine Stelle als Stubenmädchen zu erhalten und kann sogleich eintreten. Nähere Auskunft wird ertheilt in der Stephaniensstraße Nr. 6.

Kapital zu verleihen.

Es liegen 530 fl. Pflögelder gegen doppelte Versicherung zum Ausleihen bereit. Zu erfragen bei Seifensieder Hemmerle.

Anzeige.

Ein vorzügliches **Piano** von Palisander, welches sich sowohl durch wundervollen Ton, Reinheit und Festigkeit, als Eleganz bedeutend von den hier eingeführten Stuttgarter u. s. w. Instrumenten auszeichnet, aus der Fabrik des vortrefflichen vaterländischen Künstlers **Franz Umnenhofer** aus Willingen, ist bei Unterzeichnetem zum Verkauf ausgestellt. Zur Ansicht ladet ergebenst ein **Heinrich Oberius**, Amalienstraße Nr. 69 eine Treppe hoch.

Kleine Herrenstraße Nr. 7 ist täglich, Morgens und Abends, gute **Seifenmilch** zu haben.

Aufforderung.

Derjenige, welcher am letzten Samstag Nachmittag nach 4 Uhr in der Waldbornstraße Nr. 34 in einem Mansardenzimmer einem Arbeiter ein Paar beinahe noch ganz neue schwarze Buckskinhosen mitnahm, wird ersucht, solche sogleich wieder zurückzubringen, widrigenfalls man ihn gerichtlich belangen müßte.

Unterrichts-Anerbieten.

Ein Pensionär erbietet sich, der Unterhaltung halber, zu gediegem Unterricht in der Mathematik, sowohl für Solche, welche in das Groß. Cadetten-corps eintreten wollen, als auch für Diejenigen, welche die mathematischen Klassen des Polytechnikums besuchen. Die Stunde wird zu 12 kr. berechnet. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Wer eine Forderung an den verstorbenen Kanzleidiener **Huff** zu machen hat, wolle solche innerhalb 8 Tagen anmelden, bei **Karlsruhe**, den 29. April 1856. **Jakob Huff**, Charcutier.

Ich wohne von heute an Kronenstraße Nr. 44, eine Treppe hoch. **W. Höllischer**, Leichenprokurator.

Anzeige.

Unser Comptoir befindet sich von heute an in unserm Hause **Langestraße Nr. 96.**

Karlsruhe, den 30. April 1856. **Gebrüder Haas.**

Logisveränderung und Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem habe ich die Ehre anzuzeigen, daß ich mein bisheriges Logis verlassen und in das Haus des Herrn Messerschmied **Schuhmacher**, Langestraße Nr. 58, neben Herrn Hof-sattler **Munz**, gezogen bin. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen dankend, bitte ich, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren. Zugleich empfehle ich einem geehrten Publikum mein neu eingerichtetes Lager von allen in meinem Geschäfte vorkommenden Artikeln; mit der Zusicherung guter und nach dem neuesten Geschmack gefertigter Arbeiten, und sehr ermäßigter Preise, werde ich stets bemüht sein, mir das fernere Zutrauen zu erwerben zu suchen.

Georg Krauß jun., Herren- und Damen-Schuhmacher.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß er seine bisherige Wohnung, Langestraße Nr. 147, verlassen hat und Waldstraße Nr. 10, zu Herrn Buchdruckereibesitzer **E. Macklot**, gezogen ist, und bittet seine verehrten Kunden und Geschäftsfreunde, das ihm bisher geschenkte Zutrauen auch ferner zu bewahren, mit der Versicherung, prompter Bedienung.

Karlsruhe, den 29. April 1856. **J. Haslinger**, Buchbinder, Galanterie- und Etuisarbeiter.

Ganz frisch — geräucherten **Rheinlachs**, — **frische ächte**

veronefer Salami mit oder ohne Knoblauch, **Göttinger** und **Braunschweiger Würste**, ächte **Lyoner Cervelatwürste**, westphäl. **Schinken** etc. etc. empfiehlt

E. Arleth.

Vorzüglichen Rahmkäs,

weich zum Streichen, sowie auch feinen **Emmenthaler**, **Limburger** und grünen **Kräuter-Käs** empfiehlt

Gustav Feigler, Langestraße Nr. 140.

Russischen Leim

empfiehlt **Materialist Ludwig Jost.**

1mal. **Hautes Nouveautés.**

Die allerneuesten **Kleiderstoffe** für die **Damen-Garderobe**, als:

Silk striped Byzantine,
Silk Victorine,
Mohair new striped,
Fancy Raglan,
Lady Simpson,
Fancy Antonia,
Robes barèges à volants
Satin,
Mousseline de laine,

sind in schöner Auswahl eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,
 Langestraße Nr. 169.

2mal. **Sommer-Shawls,**

einfache und doppelte, in Mousseline de laine, Cachemire und Barège, sind in den neuesten und reichsten Dessins eingetroffen bei

S. Model,
 vorderer Zirkel Nr. 20.

1mal. **Anzeige.**

Bähringerstraße Nr. 76 sind fortwährend alle Gattungen **Zugstiefel, Zeug- und Leder-schuhe**, sowie **Pantoffel** für Damen und Kinder zu jedem annehmbaren Gebot zu haben.

E. Ch. Petry, Schuhmacher.

2mal. **Bleich-Anzeige.**

Auch dieses Jahr besorgt das Einsammeln von **Leinentuch, Faden** &c. für die **Königsbacher Naturbleiche**

die Materialhandlung:
Eduard Erleben.

1mal. **Heilbronner Bleiche**

bei Wimpfen am Neckar.

Für diese großartige, seit vielen Jahren rühmlichst bekannte **Naturbleiche**, wobei schönste Ausbleichung und sorgfältige, in jeder Beziehung **unschädliche** Behandlung anerkannte Vorzüge sind, nehme ich auch dieses Jahr wieder Leinwand und Garn zur Besorgung an und verspreche die pünktlichste und schnellste Bedienung.

Karl Ph. Ernst.

Begleit-Adressen.

Die mit dem 1. Mai d. J. bei Fahrpoststücken über 16 Loth nötig werdenden Begleit-Adressen, laut Verordnung Großh. Regierungsblatt Nr. 13, sind in der unterzeichneten Handlung vorrätzig.

H. Leichtlin,
 Kunst- und Papierhandlung.

Möbel-Verkauf.

Blumenstraße Nr. 8 sind fortwährend verschiedene Möbel zu verkaufen, als: Sekretäre, Schifffoniere, große und kleine Bettladen, große und kleine Kommode, Theetische, runde Zulegtische, Näh-, Nacht- und verschiedene polirte edige Tische, tannene Waschtische, Wasch- und Schreibkommode, Schränke und Küchenschränke, Rohr- und Strohsessel, Polstersessel, gepolsterte Armstühle, hohe und niedere Kinderstühlen nebst Tischchen, kleine Bücherschäftchen, Nudeltretter, Küchenschäfte, Nachtstühle, große und kleine Holzkoffer, welche ich zu billigen Preisen empfehle. — Dasselbst ist auch eine Ladeneinrichtung für ein Speisereisgeschäft zu verkaufen.

H. Worschhäuser, Schreinermeister.

Glace-Handschuhe!!!

von 30 kr. an bis 1 fl. 12 kr.

(mehr Abnahme billiger),

aus einer französischen Handschuhfabrik, die ihren Betrieb einstellt. Diese billige Gelegenheit empfiehlt ergebenst

Stahl, Säcklermeister,
 Langestraße Nr. 107.

Waschen von Handschuhen.

Glace-Handschuhe und **waschlederne** werden schnell, schön und geruchlos gewaschen, erstere à 6 kr. und letztere à 5 kr. per Paar, Amalienstraße Nr. 18 im zweiten Stock, Eingang in der Kasernenstraße.



Omnibus nach Pforzheim.

Vom 1. Mai an geht derselbe täglich um 5 1/2 Uhr Abends vom Gasthaus zum Goldenen Ochsen dahier ab.

Karlsruhe, den 29. April 1856.

Augsburger Bockbier

ist angekommen und wird **Donnerstag den 1. Mai** frisch aus dem Faß verzapft.

F. Reff, zum Badischen Hof.

Sterbfall-Anzeige.

Heute, gegen Mitternacht, entschlief in ihrem Erlöser, von dem sie in ihrem Leben eine treue Nachfolgerin war, Frau Magdalena Späth Wittwe, eine geb. Göhler, in einem Alter von 64 Jahren.

Diese Trauernachricht widmen den vielen Freunden und Freundinnen der Verstorbenen:

Karlsruhe, den 28. April 1856.

Die Hinterbliebenen.

Codesanzeige.

Allen Freunden und Bekannten bringen wir die Todesnachricht, daß unser Sohn und Bruder, Christoph Fäßler, am 26. d. M., Morgens halb 7 Uhr, in Folge eines Brustleidens verschieden ist. Zugleich sagen wir den Wohlthätern, die dem Verbliebenen so viele Beweise der Theilnahme und Liebe an den Tag legten, sowie denen, welche ihm die letzte Ehre durch Begleitung zu seiner Ruhestätte erwiesen, unsern innigsten und herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 28. April 1856.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Justine Fäßler.

Bekanntmachung.

Versammlung des Durlacher ärztlichen Bezirks-Vereins — Donnerstag den 1. Mai, Nachmittags 1/2 3 Uhr, in der Karlsburg zu Durlach.

Karlsruhe, den 29. April 1856.

Dr. Molitor.

Katholischer Kirchenmusik-Verein.

Mittwoch den 30. d. M., Nachmittags präcis 3 Uhr, Generalprobe im Museumslokale von der

Karlsruher Wochenschau.**Mittwoch den 30. April:**

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Die Himmelfahrt Christi und die 4 Evangelisten, von Hofmaler Dürr in Freiburg. (Geschenk S. K. Hoheit des Regenten für die evangelische Kirche in Freiburg.) — Das Albaner-Gebirge, von Frascatti aus gesehen, von W. Klose. — Partie aus dem Tiberthale, von demselben. — Die Poesie, von A. Feuerbach. — Der Morgen in der Schweiz, von C. Mann. — Motive aus St. Jeno in Verona, von Gwinner.

Kupferstiche:

27 Stiche, von W. Baylett, nach verschiedenen Meistern. — 36 Radierungen nach Guercino.

Kataloge der Gemäldesammlung, Basensammlung und Mitras sind bei dem Galleriebücher zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzogl. Hof-Forstamt **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

am Christi Himmelfahrt aufzuführenden Messe von Benz.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 1. Mai. II. Quartal. 51. Abonnementsvorstellung. **Giralda**, oder: **Die neue Psyche**. Romantisch-komische Oper in drei Akten, von Scribe, übersetzt von W. Friedrich; Musik von Adam.

Frankfurter Börse am 28. April 1856.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Pistolen	9 43	Preussische Thaler	1 45 1/2
dito Preuss.	9 56	5 Franken Thaler	2 21 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9 51	Hochhaltig Silber	24 34
Rand-Ducaten	5 35		
20 Franken-Stücke	9 26	DISCOUNT	4 0/0
Engl. Sovereigns	11 56		
Gold al Marco	381 —		

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

27. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 6"	Südwest	unnöthig
12 " Mitt.	+ 14	27" 6"	"	Regen
6 " Abds.	+ 12 1/2	27" 6"	"	"
28. April				
6 U. Morg.	+ 9 1/2	27" 4"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 13 1/2	27" 4"	"	Regen
6 " Abds.	+ 11	27" 5"	"	"

Todesfälle:

27. April. Mathilde, alt 16 Wochen, Vater Schuhmachermeister Lorenz.
 28. " Heinrich, alt 9 Monate 16 Tage, Vater Wachtmeister Ries.
 28. " Joh. Fried. August Bernauer, großh. Finanzministerialsekretär u. D., ein Ehemann, alt 82 Jahre.
 28. " Magdalena Späth, Leichenprocurators Wittwe, alt 64 Jahre.

Donnerstag den 1. Mai:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
 Großh. Hoftheater: „Giralda“, oder: „Die neue Psyche“, romantisch-komische Oper in 3 Akten, von Scribe, übersetzt von Friedrich; Musik von A. Adam.

Freitag den 2.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.
 Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses (bekannt durch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.
 Großh. Hoftheater: „Die Jäger“, ländliches Sittengemälde in 5 Akten, von Jffland.

Sonntag den 4.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.
 Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.
 Großh. Hoftheater: „Die Favoritin“, Oper mit Tänzen in 4 Akten, nach dem Französischen des A. Meyer u. G. Bacq; Musik von Donizetti.

Imml.
 Späth
 Fäßler

Imml.
 Fäßler

Imml.

Imml.

u.

u.

u.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Rizer, Kfm. v. Schwesingen. Hr. Wallerstein, Rent. v. Basel. Hr. Herrmaier, Stud. v. Heidelberg. Hr. Pollinger, Fabr. v. Augsburg. Hr. Kaufmüller, Kfm. v. Selbach. Hr. Kohlmann und Hr. Bohmann, Kaufl. v. Schwelm. Hr. Weiß, Kaufm. v. Ludwigsburg. Hr. Hemerle, Kaufm. und Hr. Sinner, Rent. v. Basel. Hr. Hahn, Kfm. v. Frankfurt.

Deutscher Hof. Hr. Krämer, Dekon. v. Tannentkirch. Hr. Webel, Kfm. v. Landau.

Drei Kronen. Hr. Argelst, Holzhändl. v. Bernau.

Englischer Hof. Hr. Weiger, Kaufm. v. Gladbach. Hr. Wirth und Hr. Sand, Kaufl. v. St. Gallen. Hr. Schultheiß, Hauptmann v. Zürich. Hr. März, Part. v. Freiburg. Hr. Magnus, Rent. m. Fam. v. Berlin. Hr. Wanziger-König, Kaufm. v. St. Gallen. Hr. Baron v. Meerhardt von Konstanz. Hr. Krausmann, Rent. mit Frau von Kassel. Hr. v. Schirchaynes, Rent. von Lyon. Hr. Arnold, Kaufm. v. Brüssel. Hr. Fuld, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Lindner, Kaufm. v. Reutlingen. Hr. Ernst, Part. von Heidelberg. Hr. Freund, Rent. von Versailles. Freifrau v. Adelsheim m. Bed. v. Adelsheim. Hr. Florsheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Berg, Kfm. v. Offenbach. Hr. Tulpin, Part. mit Fam. v. Wien.

Erbprinzen. Hr. Hepp mit Frau von Straßburg. Hr. Fische, Fabr. von Schweiler. Freiherr v. Böcklin, Bezirksförster von Offenburg. Hr. Heward, Rent. mit Frau v. Manchester. Hr. Renard u. Hr. Monlin, Propr. v. Paris. Hr. Plehner, Propr. v. Berlin. Hr. Spangenberg, Kfm. v. Michelstadt. Hr. v. Althaus, Berggrath v. Freiburg. Hr. Heine, Kfm. v. Berlin. Hr. Graf v. Reiffel v. Gumnich, Kammerherr Sr. Majestät des Königs von Preußen m. Bed. v. Köln. Freiherr v. Sodri, k. k. öfter. General mit Bed. v. Wien. Hr. Köder, Apotheker m. Frau v. Mannheim. Hr. Graf v. Jenison, Rent. v. Darmstadt. Hr. Glent, Berggrath m. Tochter v. Gotha. Hr. Winkler, Fabr. v. Paris. Hr. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Hr. Kirtoff, Kfm. v. Gersfeld.

Goldener Adler. Hr. Ehrhardt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Schindel, Kfm. v. Forbach. Hr. Dhmer, Kfm. v. Herrheim. Hr. Kämpf, Bäckermstr. v. Basel. Hr. Kuhn, Hauptzollamtsassistent v. Sinsheim. Hr. Werner, Kunstmüller v. Neckarbischofsheim. Hr. Werner, Kaufm. mit Frau v. Heidelberg. Hr. Stiefel, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Steiner, Gutsbesitzer v. Gengenbach. Hr. Assum, Aktuar v. Sinsheim. Hr. Leppert, Handelsm. m. Frau v. Achern. Frau Roth mit Sohn v. Göglingen. Hr. Köhler, Kunstmüller v. Ernsbach. Hr. Weisbrod, Bürgermeister v. Weinheim. Hr. Pfaff, Dekon. v. Hall. Hr. Schuhmann, Müller v. Neckarbischofsheim. Hr. Griller, Kfm. und Hr. Gebhard, Posamentier v. Mannheim. Hr. Geisner, cand. med. v. Heidelberg. Hr. Pfaff, Mechan. und Hr. Barneka, Schuhmachermeister von Darmstadt. Hr. Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim.

Goldener Hirsch. Hr. Förther, Bäckermeister v. Werbachhausen.

Goldener Karpfen. Hr. Frei, Referendar v. Freiburg. Hr. Köhler, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Seiwert, Schauspieler v. Todtnauberg.

Goldenes Kreuz. Hr. Moita und Hr. da Silva, Rent. v. London. Hr. Bekker, Oberleuten. v. Mannheim. Hr. Deigendesch, Kfm. v. Rempten. Hr. Kayser, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Meyer, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Richerer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Lina, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Vetter, Kfm. v. Bühl. Hr. Dieß, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Müller, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Bombach, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Wulfert, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Kolke, Ingenieur v. Stuttgart. Hr. Honegger, Part. v. Zürich. Hr. Thoma, Gastwirth v. Wildbad. Hr. Dursellen, Kaufmann von Düsseldorf. Hr. Pretorius, Kfm. v. Mainz. Hr. Danielsen, Fabrikant v. Rheinfelden.

Goldener Ochse. Hr. Ebinger, Kfm. v. Worms. Hr. Weimüller, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Reinhard, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Huttenlach, Kfm. v. Mainz. Hr. Riedle, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Spannagel, Kfm. v. Kleinfeld.

Grüner Baum. Hr. Weiß, Müllermstr. v. Neudenau.

Kaiser Alexander. Fräul. Gerstner v. Hilpertsau.

König von England. Hr. Ringelmann, Apotheker von Würzburg.

König von Preußen. Hr. Imhof, Handelsm. von Fremersbach.

Rassauer Hof. Hr. Adler, Hdsm. v. Obergimpfern. Hr. Oppenheimer, Mehld. v. Hohenheim. Hr. Karlsruher, Handelsm. v. Ittlingen. Hr. Weil, Mehld. v. Steinfurth.

Pariser Hof. Hr. Neumann, Kaufm. v. Berlin. Hr. Busch, Kfm. v. Mannheim. Hr. Dürr, Hofmaler v. Freiburg. Hr. Gessell Sohn, Bijouteriefabr. m. Bed. und Hr. Schwarz, Buchhändler v. Pforzheim.

Römischer Kaiser. Hr. Hölzer, Rentamtman v. Berwangen. Frau Charlont v. Straßburg. Hr. Krieger, Kaufm. v. Magdeburg. Hr. Rudinger, Rent. v. Wien. Hr. v. Schmidt-Osting, Rent. mit Fam. von München. Hr. Martin, Dr. med. v. Dresden. Hr. Haas, Kfm. v. Münster. Hr. Bronner, Kaufm. v. Ulm. Hr. Köhler, Gutsbesitzer v. Ling.

Rothes Haus. Fräul. Kammerer und Frau Seuter v. Ludwigsburg. Hr. Lange, Chemiker v. Turin. Hr. Kröner, Kfm. v. Ballenar. Hr. Erkenbrecht, Cand. med. von Blankstadt. Hr. Burg, Kfm. v. Paris. Hr. Fes, Part. v. Freiburg. Hr. Heimberger, Part. v. Homburg. Hr. Ischeimer, Kfm. v. Bremen. Hr. Schweiß, Kfm. v. Offenburg. Hr. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Weber, Kfm. v. Frankfurt.

Schwan. Hr. Krilling, Kaufm. v. München. Hr. Meier, Handelsm. v. Waldbach. Hr. Gelfus, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Weil, Kfm. v. Giesfelden.

Schwarzer Adler. Hr. Seig, Rathschreiber von Derdingen. Hr. Strab, Metzgermeister v. Kirchenhalle. Hr. Bolz, Müllermeister v. Säckingen.

Sonne. Hr. Mayer, Part. v. Oberkirch. Hr. Weigel, Kfm. v. Schwarzenberg. Hr. Hall, Kfm. v. Neckmühl. Hr. Wimpfheimer, Kfm. v. Ittlingen. Hr. Münzgesheimer, Kfm. v. Steppach.

Stadt Straßburg. Hr. Rettinger, Brückenmeister v. Altkreisach. Hr. Klingemann, Schaffner v. Mannheim.

Weißer Bär. Hr. Luz, Kfm. v. Kassel.

Weißer Löwe. Hr. Reiß, Gastw. v. Germersheim.

Zähringer Hof. Hr. Chateau, Kfm. v. Paris. Hr. Herberg, Kfm. v. Halben. Hr. Göters, Kfm. v. Rheindt. Hr. v. Bauer und Hr. Fellerling, Kaufl. v. Köln. Hr. Carteret, Propr. v. Genf. Hr. Barquer, Stud. med. v. Straßburg. Hr. Packer, Hr. Schüze u. Hr. Fischer, Stud. jur. v. Heidelberg. Hr. Herdegen, Kfm. v. Hof. Hr. Romsay mit Fam. a. England. Hr. Schlesinger, Kaufm. v. Pforzheim. Hr. Beck, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Brebeck, Kfm. v. Berlin. Hr. Mercantier, Rent. v. Paris. Hr. Löh, Kfm. v. Eckenoblen.

In Privathäusern.

Bei Geh. Hofrath Döll: Hr. Schröder, Professor von Mannheim. — Bei Oberlehrer Reuther: Hr. Müller, Hauptlehrer v. Sinsheim. — Bei Frau Geheimer Rath Bierordt: Frau Gräfin v. Ingelheim von Schwarzenau. — Bei Buchbinder Kerler: Hr. L. Frank, Kanzleigeh. v. Sinsheim. — Bei Oberamtman Dr. Fauth: Frl. Schiffmacher von Gaggenau und Frl. Loos von Heidelberg. — Bei Sattlermeister Jenne: Fräul. Otto v. Kehl. — Bei Sekretär Frohmüller Wittwe: Hr. Simler, Aktuar von Bruchsal. — Bei Stadtvorrechnner Daler: Fräul. Barth von Mannheim. — Bei Oberst Baumgärtner: Rosina Eisenmenger v. Mannheim. — Bei Seifensieder Rothweiler: Frau Steiner v. Erzbach.